

Ressort: Lokales

NRW-Verkehrsminister will Fahrräder statt Elektroautos fördern

Düsseldorf, 12.08.2016, 07:27 Uhr

GDN - Der nordrhein-westfälische Verkehrsminister Michael Groschek (SPD) will die Förderung für Elektrofahrzeuge abschaffen und das Geld für die Stärkung des Radverkehrs und die Umrüstung von Fahrzeugen im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) einsetzen: "Wir werden eine Million Elektrofahrzeuge bis 2020 schaffen. Aber auf zwei Rädern, nicht auf vier", sagte Groschek im Interview mit der "Rheinischen Post" (Freitagsausgabe).

Den ungeahnten Boom der Elektro-Fahrräder müsse man nutzen. "Diese Elektroauto-Förderung ist ein Rohrkrepierer", so Groschek. "Ich plädiere dafür, die Förderung von Elektroautos einzustampfen und das Geld in die Entdieselung des ÖPNV zu investieren. Gleichzeitig werden wir Radschnellwege ausbauen. Wenn wir die Menschen vom Auto aufs Elektrofahrrad bringen, ist der Umwelt genauso gedient wie mit Elektroautos. Und wir tun damit gleichzeitig etwas gegen die Staus."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-76520/nrw-verkehrsminister-will-fahrraeder-statt-elektroautos-foerdern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619